CAROLIN FARBMACHER

Im Rahmen des Scoutingprogramms Archipelagos möchte Carolin Neuerscheinungen auf dem französischsprachigen Kinder- und Jugendbuchmarkt aufspüren, die abseits des Mainstream Türen zu neuen Welten öffnen.

Ausgewählter Titel:

- *Mori. Graines de géants dans les forêts urbaines d'Akira Miyawaki* (CotCotCot éditions, 2024), Marie Colot (Text), Noémie Marsily (Illustrationen), 244 Seiten

Aufenthalt in:
Paris, Frankreich

Zeitraum:
25. November bis
1. Dezember 2024

Arbeitssprache:
Français → Deutsch

Residenzgeber:

atlas
Association pour la promotion de la TRADUCTION LITTÉRAIRE

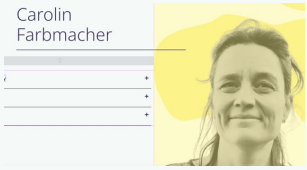
Carolin Farbmacher hat Kulturwirtschaft in Passau und Literaturübersetzen in München studiert. Beide Abschlussarbeiten widmete sie dem kinderliterarischen Übersetzen. Als Projektleiterin für Internationales beim deutschen Dachverband für Kinder- und Jugendliteratur, dem Arbeitskreis für Jugendliteratur e. V./IBBY Germany, war sie unter anderem für die Organisation der internationalen Übersetzerwerkstatt *Kein Kinderspiel* zuständig. Seit 2022 arbeitet sie als freie Übersetzerin aus dem Französischen und Englischen. Bisher hat sie vor allem Bücher für Erwachsene übersetzt; am meisten am Herzen liegt ihr aber nach wie vor die Kinder- und Jugendliteratur.

CAROLIN FARBMACHER

Übersetzungsprobe auf Anfrage per Mail an Carolin

carolin@farbmacher.de

Mehr zu Carolin auf archipelagos-eu.org



Zum Inhalt

Mori – japanisch für „Urwald“ – ist eine ungewöhnliche Mischung aus Sachbuch, Entwicklungsroman und Graphic Novel. Das Herz des Werkes bildet ein Miniwald mitten in Tokyo, dem der japanische Botaniker Akira Miyawaki (1928 – 2021) zum Wachsen verholfen hat. Die nach ihm benannte Pflanzmethode lässt innerhalb kurzer Zeit im städtischen Raum sogenannte Tiny Forests entstehen, grüne Oasen gegen den Klimawandel. Wissen zu dem Konzept vermittelt der Roman durch die fiktive Begegnung von Miyawaki mit dem Nachbarsmädchen Mikiko, einem scheuen, einsamen Kind, das gemeinsam mit den Bäumen im Betondschungel heranwächst und aufblüht. Die Stadt füllt sich mit Grün, der Wald mit Leben und Mikikos Leben mit Farbe.

Marie Colot erzählt vom Wachsen in einer einfachen, poetischen Sprache, die eine in ihrer Langsamkeit und Stille ungewöhnliche, sinnliche Leseerfahrung schafft. Die Illustrationen von Noémie Marsily in Chinatusche und Aquarell überwuchern die anfangs überwiegend weißen Seiten mit immer mehr Pflanzengrün.

Ein literarisches Waldbad für Leserinnen und Leser ab 10 Jahren, das zudem noch eintauchen lässt in die japanische Kultur und einen ausführlichen Anhang dazu sowie zur Miyawaki-Methode bietet. Ausgezeichnet von der Kinder- und Jugendjury der Kinderbuchmesse Montreuil mit der Pépite Fiction Junior 2024.

Archipelagos:

Archipelagos fördert Übersetzerinnen und Übersetzer in ihrer Rolle als Entdecker und Vermittler der weniger repräsentierten Literaturen Europas mit der Ambition, das Wissen über die literarische Vielfalt auf unserem Kontinent in der Buchbranche zu erweitern.